

Programm zur 15. Fachtagung FOSBOS

„FOSBOS – gut aufgestellt in die Zukunft“

Samstag, 21.03.2020

9:00 bis 16:30 Uhr

Maximilian-Kolbe-Schule Neumarkt i.d.OPf.
Staatliche Berufliche Oberschule
Kerschensteinerstr. 7, 92318 Neumarkt
www.fosbos-neumarkt.de



Stand: 21.01.2020

Programminhalte

- 9:00 Uhr** **Eintreffen der Gäste, Lernmittelschau**
- 09:30 Uhr** **Begrüßung der Gäste**
Pankraz Männlein, Landesvorsitzender des VLB
- 09:40 Uhr** **Grußworte**
- | | |
|---------------------|--------------------------------------|
| - Albert Füracker | Staatsminister (Schulpate) |
| - Willibald Gailler | Landrat des Landkreises Neumarkt |
| - Thomas Thumann | Oberbürgermeister der Stadt Neumarkt |
| - Markus Domeier | Schulleiter FOSBOS Neumarkt |
- 10:00 Uhr** **Ansprache der bayerischen Staatssekretärin für Unterricht und Kultus, Anna Stolz**
- 10:15 Uhr** **Festvortrag zum Thema „Künstliche Intelligenz“**
Prof. Dr.-Ing. Dominikus Heckmann (OTH Amberg-Weiden)
„Wohin geht die Reise? – Chancen und Gefahren der Künstlichen Intelligenz“
- 11:15 Uhr** **Podiumsdiskussion „Verändert die Künstliche Intelligenz die Schule?“**
(Politische Mandatsträger, Schüler, Lehrkräfte, Eltern, ...)
- 12:00 Uhr** **Mittagspause, Lernmittelschau**

Offene Austauschforen und Infoshops

Austauschforen (13:00 Uhr – 14:45 Uhr)

Es werden wieder offene Austauschforen für bestimmte Personengruppen (Mitarbeiter in der Schulleitung, Betreuungslehrkräfte im Seminarfach, fpA-Betreuer, Koordinatoren für digitale Bildung und Personalräte) eingerichtet, die einen zielgerichteten Austausch zu den durch die Neuerungen notwendigen Arbeitsabläufe und strukturellen Maßnahmen gewährleisten.

Austauschforum 1

„Medienkonzept fertig – und jetzt?“

Moderation: Christoph Hofmeier, Mitarbeiter beim MB-Ostbayern,
FOSBOS Straubing

Austauschforum 2

Mitarbeiter in der Schulleitung / Stundenplanung und Organisation des Wahlpflichtfächerangebots an FOSBOS

Moderation: Thomas Pickel, FOSBOS Neumarkt

Austauschforum 3

Seminarfach / Fachreferat

Moderation: Thomas Joswiak, Mitarbeiter beim MB-Nordbayern,
FOSBOS Erlangen

Austauschforum 4

Schulbeauftragte und Betreuungslehrkräfte in der fachpraktischen Ausbildung

Moderation: Wolfgang Troidl, fpA-Fachmitarbeiter beim MB-Ostbayern,
FOSBOS Regensburg

Austauschforum 5

Personalräte an FOSBOS

Referent: Rudolf Keil, Hauptpersonalrat

Der HPR geht im Austauschforum der Personalräte u. a. auf individuelle Fragen der Teilnehmer ein.

Infoforen (1. Runde: 13:00 Uhr – 13:45 Uhr

2. Runde: 14:00 Uhr – 14:45 Uhr)

Infoshop 1

„Hier drückt der Schuh – Schwierigkeiten mit dem neuen LehrplanPLUS und den Regelungen der FOBOSO in der schulischen Praxis“

Referent: Klaus Weiher, FOSBOS Neu-Ulm

Hier können Lehrkräfte vorhandene Handlungsfelder benennen und lösungsorientiert diskutieren.

Infoshop 2

Neue Medien für den Unterricht

Referent: Michael Feidel, MIB beim MB-Ostbayern,
FOSBOS Deggendorf

Infoshop 3

**Kompetenzorientierter LehrplanPLUS in der Praxis:
Best-practice-Beispiele aus dem Fachbereich PÄDAGOGIK/PSYCHOLOGIE**

Referent: Angelika Weihe, FOSBOS Erding

Infoshop 4

**Kompetenzorientierter LehrplanPLUS in der Praxis:
Best-practice-Beispiele aus dem Fachbereich DEUTSCH**

Referent: Andrea Hackner, FOSBOS Landshut

Infoshop 5

**Kompetenzorientierter LehrplanPLUS in der Praxis:
Best-practice-Beispiele aus dem Fachbereich MATHEMATIK**

Referent: Horst Schmaus, Fachmitarbeiter für das Fach Mathematik beim MB-Ostbayern,
FOSBOS Landshut-Schönbrunn

Infoshop 6

Kompetenzorientierter LehrplanPLUS in der Praxis: Best-practice-Beispiele aus dem Fachbereich TECHNOLOGIE/NATURWISSENSCHAFTEN

Referent: Gerhard Zuckschwert, Fachberater für das Fach
Technologie/Naturwissenschaften beim MB-Ostbayern, FOSBOS Neumarkt

Infoshop 7

Kompetenzorientierter LehrplanPLUS in der Praxis: Best-practice-Beispiele aus dem Fachbereich ENGLISCH

Referenten: Dominik Messer, Fachmitarbeiter für das Fach Englisch beim MB-Ostbayern,
FOSBOS Amberg
Johannes Fischer, FOSBOS Neumarkt

Infoshop 8

Kompetenzorientierter LehrplanPLUS in der Praxis: Best-practice-Beispiele aus dem Fachbereich WIRTSCHAFT

Referent: N. N.

15:00 Uhr Aktuelle Informationen und Diskussionsforum

Lehrkräfte der FOSBOS im Gespräch mit dem Staatsministerium,
MR Günter Liebl

16:30 Uhr Ende der Veranstaltung

Musikalische Umrahmung: Schulband der FOSBOS Neumarkt

Tagungsbegleitend findet eine umfangreiche Lernmittelausstellung verschiedener Verlage statt.

Programm für Begleitpersonen: Stadtführung Neumarkt, Beginn 10 Uhr

Treffpunkt am Haupteingang der Schule

Die Veranstaltung ist als eine die Fortbildung ergänzende Maßnahme anerkannt.

Die detaillierte und jeweils aktuelle Fassung des Programms finden Sie auf der Homepage des VLB unter www.vlb-bayern.de.

Die gastgebende Schule stellt sich vor

Herzlich willkommen zur 15. Fachtagung FOSBOS in Neumarkt i.d.OPf.

Markus Domeier



an der
FOS MaximilianKolbeSchule
BOS NEUMARKT
**freuen uns auf Ihren
Besuch am FOSBOS-Tag!**

Die 15. Fachtagung FOSBOS findet unter dem Motto „FOSBOS – gut aufgestellt in die Zukunft“ am Samstag, den 21. März 2020 an der Maximilian-Kolbe-Schule, Staatliche Berufliche Oberschule Neumarkt i.d.OPf. statt. Die Schulgemeinschaft der FOSBOS Neumarkt freut sich, zahlreiche Besucher in der schönen Pfalzgrafenstadt Neumarkt willkommen zu heißen.

Geschichtliches

Die Maximilian-Kolbe-Schule wurde im bayernweiten Gründungsjahr der Fachoberschulen 1970, damals als Fachoberschule Neumarkt, gegründet. Anfangs noch belächelt hat sich die FOSBOS Neumarkt zu einer wichtigen und nicht mehr weg zu denkenden Bildungsrichtung im Landkreis Neumarkt und der angrenzenden Regionen entwickelt. Jährlich verleiht die Schule an 400 – 450 Schülerinnen und Schüler das Fachabitur bzw. das Abitur. Das Einzugsgebiet der FOSBOS Neumarkt reicht von Nürnberg im Nordwesten bis Dietfurt an der Altmühl im Südosten weit über die Landkreisgrenzen hinaus.

Zum 20-jährigen Bestehen erfolgte auf Anregung des damaligen Landrats die Namensgebung „Maximilian-Kolbe-Schule“, benannt nach dem im zweiten Weltkrieg ermordeten Franziskanerpater Maximilian Kolbe.

In den Anfangsjahren war die Schule im Zentrum der Stadt Neumarkt in der jetzigen Erwin-Lesch-Schule untergebracht. Durch die stark ansteigenden Schülerzahlen und die dadurch resultierende Raumnot entschloss sich der Landkreis Neumarkt Mitte der 90-iger Jahre, einen Neubau für die FOSBOS Neumarkt im Westen des Stadtgebietes zu errichten. Im September 1998 bezog die Maximilian-Kolbe-Schule, inzwischen auf über 500 Schülerinnen und Schüler in 21 Klassen angewachsen, das neue Gebäude an der Kerschensteinerstraße. Die bisherige zentrale Lage der Schule mitten am Oberen Tor in Neumarkt, mit kurzen Wegen und hervorragender Verkehrsanbindung, wurde gegen eine ruhigere und „beschauliche“ Lage am Rande der Stadt, allerdings mit deutlich mehr Parkplätzen für unsere Schülerinnen und Schüler, eingetauscht. Ganz zu schweigen von der sehr ansprechenden architektonischen Gesamtkonzeption und beispielhaften technischen Ausstattung des neuen Schulhauses. Die Schülerzahl stieg nach der Jahrtausendwende auf über 1.000 Schülerinnen und Schüler in 38 Klassen an, was einen zweifachen Erweiterungsbau des neuen Gebäudes erforderlich machte. Derzeit besuchen die FOSBOS Neumarkt rund 800 Schülerinnen und Schüler in 32 Klassen, in der FOS in den vier Ausbildungsrichtungen Technik, Wirtschaft und Verwaltung, Internationale Wirtschaft und Sozialwesen, in der BOS in den Ausbildungsrichtungen Technik sowie Wirtschaft und Verwaltung. Betreut werden die Schülerinnen und Schüler von 75 Lehrkräften.

Grundverständnis der Schule / Werteverziehung

Gemäß dem Motto „Menschen – Bildung – Zukunft“ versteht sich die Maximilian-Kolbe-Schule als moderne und offene Bildungseinrichtung, welche die ihr anvertrauten Schülerinnen und Schüler bestmöglich auf ein sich anschließendes Hochschulstudium oder eine berufliche Ausbildung vorbereitet. Dabei spielt neben der reinen Wissensvermittlung die Werteverziehung eine große Rolle. Ein gutes, harmonisches und offenes Miteinander aller am Schulleben beteiligten Personen stellt die

grundlegende Handlungsmaxime des Schulalltags an der Maximilian-Kolbe-Schule dar, bei der „JEDER EINZELNE ZÄHLT!“. Durch gemeinsam erarbeitete Regelungen entsteht einerseits eine Transparenz und andererseits eine Sicherheit für die handelnden Personen. So wurden in offenen Entwicklungsprozessen in den letzten Jahren z. B. „Regelungen zur Sauberkeit im Schulgebäude“, eine „Raucherregelung“ sowie eine „Nutzungsordnung für digitale Medien“ an der Schule entwickelt und mit Erfolg umgesetzt. Regelmäßige Projekte der Teams „Schule gegen Rassismus – Schule mit Courage“ und „Referenzschule für Medienbildung“ unterstützen die Wertebildung in den Bereichen der Demokratieerziehung und Mobbingprävention. Die jährlich stattfindenden Medientage leisten neben der Vermittlung medientechnischer Inhalte einen wesentlichen Beitrag zum wertorientierten Umgang mit digitalen Medien.

Ein wichtiges Anliegen ist der gesamten Schulgemeinschaft ein gemeinsames soziales Engagement. Die Maximilian-Kolbe-Schule engagiert sich z. B. seit fünf Jahren für die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS) und hat neben ca. 1.200 neuen Typisierungen rund 50.000 € in Spendenläufen für diesen Zweck gesammelt und gespendet. Darauf sind wir alle zusammen sehr stolz! Zuwendungen aus Schulveranstaltungen, wie z. B. dem Weihnachtsbasar, gehen regelmäßig an regional und überregional tätige Hilfsorganisationen. Schule ist eben mehr als nur reine Wissensvermittlung!

Selbstverständlich sind neben stetig hinterfragten Qualitätsroutinen im Rahmen des QmbS ein zielgerichtetes Ergänzungs- und Intensivierungsangebot für die Schülerinnen und Schüler, um der zunehmenden Heterogenität der Schülerschaft gerecht zu werden. Die Schülerinnen und Schüler verlassen dabei den Klassenverband und wählen je nach individuellem Förderbedarf den für sie richtigen Kurs. Auch hier spielt das Motto „JEDER EINZELNE ZÄHLT!“ eine große Rolle.

Vernetzung / Praxisorientierung

Um den Anspruch einer praxisorientierten Ausbildung gerecht zu werden, spielt die Vernetzung mit regionalen und überregionalen Bildungspartnern eine entscheidende Rolle. Im Rahmen der fachpraktischen Ausbildung arbeitet die Maximilian-Kolbe-Schule mit einer Vielzahl regionaler Betriebe und sozialen Einrichtungen zusammen, was nicht nur für die Schülerinnen und Schüler, sondern auch für die Lehrkräfte hinsichtlich der Praxisorientierung einen großen Gewinn darstellt. Die fachpraktische Ausbildung in der Ausbildungsrichtung Technik findet in erster Linie in den schuleigenen Werkstätten statt, die in der nahegelegenen Berufsschule untergebracht sind, und wird durch einen zweiwöchigen Praxisblock in regionalen Betrieben ergänzt.

Neben der seit Jahren erfolgreich laufenden Kooperation mit den beiden Neumarkter Realschulen besteht eine enge Kooperation mit der Ostbayerischen Technischen Hochschule Amberg-Weiden, die am 17. Juli 2017 mit dem gemeinsamen Kooperationsvertrag besiegelt wurde. Vor allem in den Ausbildungsrichtungen Technik und Wirtschaft bereichern seither gemeinsame Projekte, wie z. B. die thermografische Vermessung und Auswertung unseres Schulgebäudes, den Unterricht und das Seminarfach. Zudem besteht durch die Partnerschaft für die Schülerinnen und Schüler ein privilegierter Zugang zu bestimmten Veranstaltungen und Vorlesungen an der Hochschule.

Erstmals fand im Rahmen der fachpraktischen Ausbildung in der Ausbildungsrichtung Technik im vergangenen Schuljahr ein jeweils einwöchiger Schüleraustausch mit der Höheren Technischen Lehranstalt Mistelbach in Österreich statt, bei dem in gemeinsamer Zusammenarbeit ein solarer Warmwasseraufbereiter geplant, entwickelt und gebaut wurde. Der Schüleraustausch soll auch in den nächsten Schuljahren weitergeführt werden.

Regional ist die Maximilian-Kolbe-Schule über die aktive Mitarbeit in den Arbeitskreisen SchuleWirtschaft und der MINT-Region auch mit anderen Schulen, Bildungseinrichtungen und Unternehmen vernetzt.

Ausstattung der Schule

Trotz seiner bereits 20-jährigen Nutzungsdauer bietet das Schulgebäude durch seine moderne, zeitlose und ansprechende Architektur eine angenehmes Lern- und Lebensumfeld. Abnutzungserscheinungen sind kaum sichtbar, was für den sorgsamem Umgang und die

Identifikation der Schülerinnen und Schüler mit ihrer Lernumgebung spricht. Vor allem der helle und nach oben offen gestaltete Eingangsbereich in der Aula vermittelt beim Betreten des Gebäudes einen positiven ersten Eindruck vom Schulleben an der Maximilian-Kolbe-Schule. Die „tragenden Säulen“ der Aula sind mit den wichtigsten Schlagwörtern unseres gemeinsam erarbeiteten Wertekodex beschriftet. Die Klassenzimmer sind auf mehrheitlichen Beschluss des Kollegiums nach wie vor mit einer Kreidetafel ausgestattet und bieten mit einem umfassenden medialen Paket, bestehend aus PC, Visualizer, Beamer und Soundanlage, vielfältige Möglichkeiten für die Gestaltung eines abwechslungsreichen Unterrichts. Derzeit werden – alternativ zum Einsatz von interaktiven Tafeln – in einer Erprobungsphase die interaktiven Gestaltungsmöglichkeiten durch den Einsatz von Lehrertablets im Unterricht getestet.



Zukunftsausrichtung

Derzeit arbeitet die Schule – wie alle beruflichen Oberschulen in Bayern – in erster Linie an der Umsetzung des LehrplanPLUS und der im Rahmen des Innovationsprozesses an FOSBOS neugestalteten rechtlichen Regelungen. Die Digitalisierung wird den Unterricht und das Schulleben in den nächsten Jahren sicherlich entscheidend prägen. Wir wollen uns hier als Gestaltende gemeinsam auf den Weg machen, jedoch nicht zum Selbstzweck, sondern den Blick auf eine stetige Verbesserung des Unterrichts und der Lern- und Lebensumgebung gerichtet.

In diesem Sinne freuen wir uns auf eine erfolgreiche FOSBOS-Tagung mit spannenden Referaten, interessanten Foren und gewinnbringenden Gesprächen. WIR an der Maximilian-Kolbe-Schule freuen uns auf Ihren Besuch!



Menschen • Bildung • Zukunft

FOS
BOS
 MaximilianKolbeSchule
NEUMARKT i.d.OPf.

Kerschensteinerstr. 7
 92318 Neumarkt i.d.OPf.
 Tel.: 09181 - 406 179 0
 Fax: 09181 - 406 179 222
 info@fosbos-neumarkt.de
 www.fosbos-neumarkt.de